

- Manz'sche Buchh. in Wien.**
Gesetzbuch, das allgemeine bürgerliche, f. das Kaiserth. Oesterreich. 8. Aufl. 8. * 4. —; geb. baar * 5. —
Obentraut's Jugend-Bibliothek f. Knaben von 10—15 Jahren. Nr. 11—15. 16. Cart. à * —. 80
 Inhalt: 11. Franz Frhr. v. der Trenck, der Pandurenoberst. — 12. Zwölf Sagen u. Märchen aus unseren Alpen. — 13. Andreas Hofer, der Sandwirt aus Faschauer, Oberanführer der Tiroler im Kriege v. 1809. — 14. Der Winterkönig Friedrich v. d. Pfalz. — 15. Laubon.
Starr, F., die Rechtshülfe in Oesterreich gegenüber dem Auslande. 8. * 6. —
Steinbach, E., die Bekenntnisse d. Publikums. Vortrag. 8. * —. 80
Volks- u. Jugendchriften, österreichische, zur Hebung der Vaterlandsliebe. Nr. 9. 8. Cart. * 1. 20.
 Inhalt: Geschichte u. Sage aus Mähren. Von J. Proscho.
F. A. Verthes in Gotha.
Droffen, J. G., Geschichte d. Hellenismus. III. Geschichte der Epigonen. 2. Halbbd. 2. Aufl. 8. * 10. —
Schleiermacher in Berlin.
Stüler, A., Entwurf e. Normal-Erklärung v. Luthers kleinen Katechismus. Ausg. A. 8. * 1. —
Weissenbach, W., die Papias-Fragmente üb. Marcus u. Matthäus eingehend exegetisch untersucht u. kritisch gewürdigt. 8. * 3. —
Zimmer, F., Joh. Gottl. Fichte's Religionsphilosophie nach den Grundsätzen ihrer Entwicklung dargestellt. 8. * 4. —
Stämpfli in Thun.
Lied, e. schön, vom Ursprung vnd Herkommen der alten Schweitzeren, insonderheit dess Lands Hasle in Weysland. Aus alten Chroniken gezogen. Nach der Ausg. v. 1665 neu hrg. v. F. Vetter. 8. * —. 35
H. Tauchnitz in Leipzig.
Tolhausen, A., technical dictionary in the english, german a. french languages. 2. Part. English-german-french. 2. Ed. 8. * 8. —
Tempelky in Prag.
Sitzungsberichte der königl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften in Prag. Jahrg. 1877. 8. In Comm. * 6. —
- Vahlen in Berlin.**
Meyer, O., der Prozeßgang nach der Civilprozeßordnung vom 30. Jan. 1877 an e. Rechtsfalle dargestellt. 4. Abdr. 8. * 1. 20
 Verlag Lenkam-Josefsthäl in Graz.
Janisch, J. A., topographisch-statistisches Lexikon v. Steiermark. 18. Hft. 8. * 1. 30
 Verlag der Vereins-Buchdruckerei in Graz.
Peinlich, R., Geschichte der Pest in Steiermark. 2. Bd. 8. * 5. —
Weidmannsche Buchh. in Berlin.
Cicero's ausgewählte Reden. Erklärt v. K. Halm. 2. Bdebn. 7. Aufl. 8. 2. 25
Souvestre, E., les derniers paysans. Erklärt v. J. Schirmer. 3. Bdebn. 8. 1. 20
G. Weigel in Leipzig.
Prüfer, H., die Wollen- u. Halbwoollen-Stückfärberei in ihrem ganzen Umfange. 6. (Schluss-)Lfg. 8. * 3. —; cplt. baar 24. —
Wiegandt, Hempel & Parey in Berlin.
Beiträge zur landwirthschaftlichen Statistik Preußens f. d. J. 1876. 8. * 12. —
Marchet, G., der Kredit d. Landwirthes. 8. * 2. —
Spiritusindustrie, die deutsche, im J. 1877. Bericht üb. die Verhandlg. der 25. Generalversammlg. d. Vereins der Spiritusfabrikanten in Deutschland. 4. * 1. —
Wittwer's Verlagsbuchh. in Stuttgart.
Studien, architektonische. Hrg. vom Architekten-Verein am kgl. Polytechnikum in Stuttgart. 40. Hft. Fol. * 2. 40
Berger-Levrault & Co. in Nancy.
Dumont, H., Alger, ville d'hiver. Notes de voyage. 8. * 2. 70
Westermann & Co. in New-York.
Journal, american, of mathematics pure a. applied. Ed.: J. J. Sylvester. Vol. 1. (4 Nrs.) Nr. 1. 4. pro cplt. ** 27. —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[18292.] Braunschweig, 1. April 1878.
P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mittheilung, dass ich mein unter der Firma
Grüneberg's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

betriebenes Geschäft am heutigen Tage an Herrn

Hellmuth Wollermann

aus Hammerstein ohne Activa und Passiva abgetreten habe. Herr Wollermann übernimmt — Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt — alles in neue Rechnung gelieferte sowie die diesjährigen Disponenden. Die Ostermess-Abrechnung besorge ich in altgewohnter Weise.

So schwer es mir wird, aus dem Sortimentshandel zu scheiden, freue ich mich doch, Ihnen in Herrn Wollermann einen durchaus tüchtigen, strebsamen und rechtschaffenen Buchhändler vorstellen zu können, der Ihr Vertrauen verdient und der es sich wird angelegen sein lassen, die Verbindung mit Ihnen zu einer möglichst lohnenden zu gestalten. Ich bitte Sie deshalb, Herrn Wollermann auch ferner Conto offen zu halten.

Für das mir seit 34 Jahren in so reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen, ferner

meinem Freunde, Herrn Gustav Brauns in Leipzig, für die seit dem Jahre 1844 treu und mit grosser Umsicht geleiteten Commissionen spreche ich hierdurch meinen herzlichsten Dank aus.

Hochachtungsvoll

Daniel Grüneberg.

Braunschweig, 1. April 1878.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Mittheilung des Herrn Grüneberg ersehen, habe ich dessen Buchhandlung am heutigen Tage käuflich übernommen und werde ich dieselbe unter der Firma

Grüneberg's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
(H. Wollermann)

weiter fortführen.

Während einer achtjährigen Thätigkeit in den geachteten Handlungen: Nicolaische Buchhandlung (Fritz Borstell) in Berlin, C. Ed. Müller's Sort-Buchh. (Fr. Riem-schneider) in Bremen, W. J. Peiser's Sort-u. Antiquh. (L. Meyer) in Berlin, Aug. Pfeffer in Ems, Internationale Buchhandlung (Th. Bergemann) in Berlin und O. Häring & Co. (Inhaber Benno Goeritz) hierselbst glaube ich mir alle Kenntnisse angeeignet zu haben, welche zum erfolgreichen Betriebe einer Buchhandlung nöthig sind.

Mit Ihrer Erlaubniss übernehme ich die

diesjährigen Disponenden und das in neue Rechnung gelieferte. Conto 1877 wird durch Herrn Grüneberg zur Ostermesse glatt abgewickelt.

Langjährige freundschaftliche Beziehungen zu Herrn Robert Hoffmann in Leipzig veranlassen mich, demselben meine Commissionen zu übertragen und wird derselbe, sowie die oben genannten Firmen jederzeit gern bereit sein, über mich gewünschte Auskunft zu ertheilen.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den guten Ruf der alten Firma zu bewahren, und glaube ich deshalb mit dem Gesuch um fernere Offenhaltung des Contos keine Fehlbite gethan zu haben.

Mit vollkommener Hochachtung
ergebenst

Hellmuth Wollermann,
in Firma Grüneberg's Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
(H. Wollermann).

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist dem Archiv des Börsenvereins eingereicht.

[18293.] Den Herren Verlegern zeige hiermit an, daß ich eine Sortiments- und Colportage-Buchhandlung am hiesigen Plage eröffnet habe und bitte deshalb, mir etwaige erscheinende Novitäten, resp. Sammelmateriale zugehen zu lassen.

Achtungsvoll

Stuttgart, Christophstr. 16.

J. Junginger,
Buch- u. Kunsthandlung.

237*